

Bundesarbeitsgericht 5. Senat

Urteil vom 17. Oktober 2012
- 5 AZR 128/12 -

I. Arbeitsgericht Eberswalde

Urteil vom 22. März 2011
- 2 Ca 827/10 -

II. Landesarbeitsgericht
Berlin-Brandenburg

Urteil vom 23. August 2011
- 19 Sa 748/11 -

Für die Amtliche Sammlung: Nein

Entscheidungsstichworte:

Wirksamkeit einer arbeitsvertraglichen Entgeltregelung für Kraftfahrer -
Auslegung

Gesetz:

BGB §§ 134, 307

Leitsätze:

keine

Hinweise des Senats:

Parallelentscheidung zu führender Sache - 5 AZR 697/11 -; Urteil ohne
Tatbestand und Entscheidungsgründe



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

BUNDESARBEITSGERICHT



5 AZR 128/12

19 Sa 748/11

Landesarbeitsgericht
Berlin-Brandenburg

Im Namen des Volkes!

Verkündet am
17. Oktober 2012

URTEIL

Metze, Urkundsbeamter
der Geschäftsstelle

In Sachen

Beklagte, Berufungsklägerin und Revisionsklägerin,

pp.

Kläger, Berufungsbeklagter und Revisionsbeklagter,

hat der Fünfte Senat des Bundesarbeitsgerichts aufgrund der mündlichen Verhandlung vom 17. Oktober 2012 durch den Vizepräsidenten des Bundesarbeitsgerichts Dr. Müller-Glöße, die Richterin am Bundesarbeitsgericht Dr. Laux,



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)

den Richter am Bundesarbeitsgericht Dr. Biebl sowie die ehrenamtlichen Richter Rehwald und Bürger für Recht erkannt:

1. Die Revision der Beklagten gegen das Urteil des Landesarbeitsgerichts Berlin-Brandenburg vom 23. August 2011 - 19 Sa 748/11 - wird zurückgewiesen.
2. Die Beklagte hat die Kosten der Revision zu tragen.

Von Rechts wegen!

Die Parteien haben auf Tatbestand und Entscheidungsgründe verzichtet, § 313a ZPO.

1

Müller-Glöge

Laux

Biebl

R. Rehwald

Bürger

